

Unter Bezug auf die gesetzlichen Grundlagen wird das Landesstipendium an der HAWK durch die einzelnen Fakultäten vergeben. Die Förderhöhe beträgt einmalig **500 €** je Stipendium für das Jahr 2024.

Das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur weist darauf hin, dass die Mittel vorrangig für Stipendien für **besonders begabte Studierende** verwendet werden sollen.

Insbesondere an diejenigen aus den sogenannten **bildungsfernen Schichten** (kein Elternteil verfügt über einen höheren Abschluss als einen Hauptschulabschluss), für solche **der ersten Generation** (Studierende, die als Erste in ihrer Familie ein Studium beginnen) sowie für Studierende, **die fluchtbedingt besonders schwierige Start- und Rahmenbedingungen** haben.

Dabei können auch soziale Gründe, z.B. eine angespannte finanzielle Situation kinderreicher Familien sowie herausragendes ehrenamtliches Engagement relevant sein. So können Studierende, die aufgrund des Krieges aus der Ukraine geflüchtet sind, berücksichtigt werden.

Die Fakultät Ressourcenmanagement vergibt die Stipendien wie folgt:

- **Jeweils zwei bis drei Stipendien** an Studierende mit besonders herausragenden Leistungen der Bachelorstudiengänge Forstwirtschaft, Arboristik und Wirtschaftsingenieurwesen. **Bewerben können sich Studierende ab dem 3. Semester**, die in der **Regelstudienzeit** studieren.
- **Jeweils ein Stipendium** an Studierende mit besonders herausragenden Leistungen der Masterstudiengänge Regionalmanagement und Wirtschaftsförderung, Wirtschaftsingenieurwesen, Green Engineering, Urbanes Baum- und Waldmanagement sowie Waldökosystemmanagement und forstliche Bioökonomie. **Bewerben können sich Studierende ab dem 2. Semester**, die in der **Regelstudienzeit** studieren.

Antragsverfahren und Fristen:

Studierende richten ihre **aussagekräftige Bewerbung** von maximal zwei Seiten Umfang

bis zum 15. November 2024

als pdf. Datei an marco.mosch@hawk.de

Bitte beachten Sie:

- Sollte eines oder auch mehrere der oben genannten Kriterien auf Sie zutreffen (Stichworte: „Bildungsferne Schichten“, „Erste Generation“, „Fluchtbedingt besonders schwierige Start- und Rahmenbedingungen“, „Soziale Gründe“, „Herausragendes ehrenamtliches Engagement“) erläutern Sie dieses/diese bitte im Bewerbungsschreiben
- Geben Sie im Bewerbungsschreiben Ihre Durchschnittsnote sowie die erbrachten Credits an
- Bitte geben Sie in der Bewerbung bereits die Bankverbindung an (IBAN + BIC)
- Das Niedersachsenstipendium ist nicht mit dem Deutschlandstipendium kompatibel
- Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Marco Mosch – marco.mosch@hawk.de

Göttingen, den 30.09.2024

Prof. Dr. Lahner / Dekan